

per E-Mail: poststelle@stmgp.bayern.de
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
Herrn Staatsminister Klaus Holetschek
Haidenauplatz 1
81667 München

München, 20.04.2021

Schutzimpfung gegen das Coronavirus für die Anwaltschaft

Sehr geehrter Herr Staatsminister,
sehr geehrter Herr Kollege Holetschek,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben vom 06.04.2021.

Bezugnehmend auf mein Schreiben vom 19.03.2021, bietet die Rechtsanwaltskammer München gerne weiterhin an, die Staatsregierung bei ihrer Impfstrategie zu unterstützen.

Bitte erlauben Sie mir jedoch folgende Klarstellung:

Ihre Ausführungen zur Einbindung der Betriebsärzte beziehen sich auf die Zeit, zu der die Impfung der priorisierten Gruppen abgeschlossen ist und die Impfung auch der breiten Bevölkerung angeboten werden kann. Von den Mitgliedern der Rechtsanwaltskammer München hat jedoch ein beträchtlicher Teil gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 4 b) CoronalmpfV einen Anspruch auf Schutzimpfung mit **erhöhter Priorität**; damit ist eine Einbindung in die Impfstrategie der Wirtschaft nicht möglich.

Wir regen eine Abstimmung mit dem Gesundheitsministerium an, wie die Rechtsanwaltskammer München bereits jetzt zeitnah bei der Impfung der Priorisierungsgruppe 3 unterstützen kann. Ein positives Beispiel gibt es aus Berlin. Dort hat die Rechtsanwaltskammer mit der Senatsgesundheitsverwaltung vereinbart, dass die Impfcodes der Anwaltschaft über die RAK Berlin zur Verfügung gestellt werden.

Ich erlaube mir den Hinweis, dass wir einen unmittelbaren Zugang zu über 22.000 Mitgliedern (und deren Kanzleipersonal) haben. Ein schneller, unbürokratischer und datenschutzkonformer Versand auch von Impfeinladungen könnte gewährleistet werden.

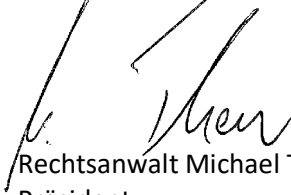
Erst recht ist die Rechtsanwaltskammer München gerne bereit, die Räume der Rechtsanwaltskammer München, die sich im Innenstadtbereich und damit leicht erreichbar befinden, für die Impfung ihrer Mitglieder zur Verfügung zu stellen.

Die Rechtsanwaltskammer München würde mit ihrem Impfangebot für unsere Mitglieder mit eigenen Ärzten die Impfzentren und Hausärzte entlasten. Auf diese Weise würden dort erhebliche zusätzliche Kapazitäten für andere priorisierte Personen geschaffen und schneller auch die allgemeine Bevölkerung erreicht werden. Ich möchte daher mein Angebot, bei der Impfkampagne einen wirkungsvollen und unterstützenden Beitrag zu leisten, nachdrücklich bekräftigen.

Gerne wollen wir unsere Mitglieder über diese Thematik unterrichtet halten und werden hierfür unser Schreiben vom 19.03.2021 als auch dieses Schreiben auf der Website der Rechtsanwaltskammer München veröffentlichen. Dem Justizministerium leiten wir eine Abschrift dieses Schreibens zu.

Ihre baldige Rückmeldung würde ich – auch zur Einleitung weiterer erforderlicher organisatorischer Schritte - sehr begrüßen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Then', is written over the typed name and title.

Rechtsanwalt Michael Then
Präsident